**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 64 (2002-2003)

**Heft:** 4: PFH

**Vorwort:** Editorial : Bildungspolitische Ziele umgesetzt

Autor: Lardi, Claudio

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# E D I T O R I A L

#### Bildungspolitische Ziele umgesetzt

Ich freue mich darauf, dass die Pädagogische Fachhochschule Graubünden (PFH GR) im kommenden Herbst ihren Ausbildungsbetrieb aufnimmt. Damit wird nach dem ersten MAR-Maturaabschluss ein weiteres Ziel der aktuellen Bildungsreformen erreicht. Zudem wird der Fachhochschulstandort Graubünden noch attraktiver.

Die PFH GR wird eine von 15 schweizerischen Institutionen sein, die

in Zukunft Lehrpersonen für den Kindergarten und die Primarschule ausbilden. Sie ist aber die einzige, die diese Aufgabe für drei Sprachregionen zu erfüllen hat. Meine Absicht ist es, sie zu einem Zentrum der kantonalen Dreisprachigkeit zu machen. Die Möglichkeiten dazu sind gegeben: Die Kantonsschule und die privaten Mittelschulen in den Sprachregionen vermitteln die Vorbildung; die PFH GR baut in Chur darauf auf. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund, die PFH GR zu einem Zentrum der Dreisprachigkeit zu machen, hat die Regierung beschlossen, dass die Hälfte des Unterrichts an der PFH GR in Italienisch und 30 Prozent in Romanisch erfeilt werden.

Es ist ein bildungspolitisches Ziel der aktuellen Reformen, die Durchlässigkeit nach Abschluss der Sekundarstufe II zu verbessern. Die Volksschule soll dereinst von Lehrern und Lehrerinnen profitieren, die über verschiedene Biografien verfügen. An der Kantonsschule in Chur läuft seit einem Semester der erste einjährige Allgemeinbildende Vorbereitungskurs für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger. Zur Zeit wird nach Möglichkeiten gesucht, dieses Angebot auch in die Randregionen zu bringen.

Der Rahmenstudienplan der neuen Ausbildung legt Wert auf einen engen Bezug zum Berufsfeld. Die Studierenden werden während insgesamt 28 Wochen in den Schulen und Kindergärten des Kantons arbeiten. Damit wird sichergestellt, dass die Studierenden das eigentliche Ziel der Ausbildung, die Arbeit mit den Kindern der Zielstufen, nicht aus den Augen verlieren.

Claudio Lardi, Regierungsrat

